



Am Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt, Institut für Hydraulik und landeskulturelle Wasserwirtschaft kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 38)

Beschäftigungsausmaß: bis 07.07.2019: 37 Wochenstunden
ab 08.07.2019: 40 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: ab sofort, befristet für 6 Jahre

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind. (für 40 WStd.): € 3.711,10 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Mitarbeit bei Forschungs- und Lehrtätigkeiten
- Der Schwerpunkt der Forschung soll im Bereich der Modellierung und Modellentwicklung von Wasser- und Massenflüsse in Böden und Sedimenten liegen und starke Anknüpfungspunkte zu der am Institut vorhandenen Expertise aufweisen
- Die Lehraufgaben umfassen als Schwerpunkt die numerische Modellierung von Wasser- und Massenflüsse sowie allgemeine Modellanwendungen in der landeskulturellen Wasserwirtschaft
- Eigenständige Entwicklung von Forschungsideen, Einwerbung und Betreuung von drittmittelfinanzierten Projekten
- Veröffentlichungen und Präsentationen der Forschungsergebnisse
- Anleitung und Betreuung/Mitbetreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Bachelor-, Masterarbeiten, Dissertationen)
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes, facheinschlägiges Doktorat
- Abgeschlossenes Diplom-/Masterstudium im Bereich der Geo- oder Umweltwissenschaften, Umweltingenieurwesen, Kulturtechnik oder ähnlichen Bereichen mit stark naturwissenschaftlicher Ausrichtung
- Anwendung und Weiterentwicklung numerischer Modelle
- Erfolgreiche Publikationstätigkeit in internationalen Journalen im Fachbereich
- Interdisziplinäres Interesse an Forschungs- und Lehraufgaben
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohe Motivation und Teamfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Erfahrung im Lehr- und Übungsbetrieb des Fachgebietes
- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln
- Einbringen in die wissenschaftliche Gemeinschaft
- Verständnis für und Erfahrung mit bodenphysikalischen Feld- und Laborversuchen
- Zusätzlich Erfahrung in GIS, Geostatistik oder Zeitreihenanalyse wünschenswert
- Führerschein B

Erscheinungstermin: 12.02.2018
Bewerbungsfrist: 05.03.2018

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl. 1-2-seitigem Forschungskonzept in elektronischer Form als eine Datei (< 5 MB), an das Personalmanagement, **Kennzahl 38**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at